

Aktuelle Informationen zum Einlesen neuer eGKs der Generation 2.1

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir haben wichtige Informationen zum Einlesen neuer eGKs der Generation 2.1 für Sie. Bitte informieren Sie sich in den folgenden Abschnitten.

Probleme beim Einlesevorgang neuer eGKs der Generation 2.1 mit einem Orga 6141 Kartenlesegerät

Situation Beim Einlesevorgang neuer eGKs der **Generation 2.1** mit NFC-Technologie einem **Orga 6141 Kartenlesegerät** kann es u. U. zu unterschiedlichen Fehlern nach dem Stecken/Einlesen kommen. Sowohl beim Hersteller der eGKs, als auch beim Hersteller der Kartenlesegeräte ist das Problem bekannt, es wird mit Hochdruck an einer Lösung gearbeitet.

Wenn dennoch eine solche eGK mit einem Orga 6141 Kartenlesegerät eingelesen wird, kann es vorkommen, dass die Verbindung mit der TI getrennt wird oder die bereits verifizierte SMC-B in Ihrem Kartelesegeräte nicht mehr erkannt wird. In der Folge können Sie z.B. keine COVID-19 Zertifikate ausstellen.

Weitere Hintergrundinformationen dazu finden Sie im gematik-Fachportal im Abschnitt **Aktuelle Fehler beim Einlesen von Gesundheitskarten der Generation 2.1** (<https://fachportal.gematik.de/ti-status#c4697>).

Lösung Auf der Vorderseite der eGK erkennen Sie oben rechts, um welche Generation es sich handelt. Bitte lesen Sie eGKs der AOK und Barmer Krankenkasse der Generation 2.1 vorübergehend mit Ihrem Mobilem Lesegerät ein. Damit die Verbindung mit der TI wieder hergestellt wird, starten Sie bitte zunächst Ihr Kartenterminal neu, anschließend Ihre Praxissoftware und verifizieren Sie dann Ihre SMC-B. Falls das nicht zum Erfolg führt, starten Sie bitte einmal Ihren Secunet Konnektor neu und verifizieren anschließend die SMCB-Karte.

So verifizieren Sie Ihre SMC-B:

1. Klicken Sie unter **Einrichtung > Ti Konfiguration** unten links auf den Button **Kartenverwaltung**.
2. Klicken Sie Ihre SMC-B Karte an.
3. Klicken Sie auf den Button **Freischalten**.
4. Geben Sie den PIN für Ihre SMC-B am Kartenlesegerät ein und bestätigen Sie diesen mit **Ok**.
5. Lesen Sie die Chipkarten ein.

So starten Sie alle TI-Komponenten neu (Secunet TI Konnektor):

1. Beenden Sie Ihre Praxissoftware an der Station, an welcher das Kartenlesegerät angeschlossen ist.
2. Schalten Sie das Kartenlesegerät aus, indem Sie die Taste **Abbruch** länger gedrückt halten.
3. Drücken Sie auf der Rückseite des Konnektors (Secunet Konnektor) den **Power-Knopf** zweimal innerhalb von 3 Sekunden. Warten Sie bis alle Leuchtdioden inkl. der Power-Leuchte aus sind Der Konnektor ist dann vollständig heruntergefahren.
4. Warten Sie 10 Sekunden.
5. Drücken Sie den **Power-Knopf** einmal. Damit wird der Konnektor wieder gestartet. Nach ca. 2-3 Min. ist der Konnektor wieder betriebsbereit. Power-Knopf einmal drücken.
6. Starten Sie das Kartenlesegerät, indem Sie die **OK-Taste** gedrückt halten, bis das Kartenlesegerät sich einschaltet.
7. Starten Sie Ihre Praxissoftware.
8. Die Meldung **SMC-B ist nicht freigeschalten** erscheint. Führen Sie die Verifizierung wie oben beschrieben erneut durch.
oder
Klicken Sie in der Hinweismeldung auf den Button **Kartenverwaltung aufrufen**, dadurch befinden Sie sich automatisch in der Kartenverwaltung und können die Freischaltung der SMC-B wie oben beschrieben durchführen.

Zusatzinfo

Die **gematik** informiert Sie im Bereich **TI-Status** im gematik-Fachportal (<https://fachportal.gematik.de/ti-status>) über zentrale Störungen in der Telematikinfrastruktur, temporäre Downtimes sowie geplante Wartungsvorhaben, Releases und Updates. Während einer unerwarteten betrieblichen Unterbrechung berichtet die gematik über Fortschritte in Ursachenanalyse und Behebung der TI-Störung.

Unser Service

Auf unserer Homepage [medatixx.de](https://www.medatixx.de) lesen Sie im Bereich **Kundenservice > medatixx**, wie und wann Sie unseren Software-Support aktuell erreichen.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr medatixx-Team